

Scouting

November 1996

herbstlich

Nr. 6



**HERBSTLAGER
THEATERABEND
ADVENTLAGER**

Mitteilungsblatt der Pfadfindergruppen 16M & 16B

Wi/Wo	Wärme	Freundinnen	Führerinnen + Führer	Freunde	Schlafsack	Ra/Ro	
Advent	<p>Fahr mit auf unser</p> <h1>ADVENT-LAGER</h1> <p>in Oberhöflein am 21./22.12.1996 !</p> <p>TREFFPUNKT: 13⁴⁰, Kassenhalle Praterstern RÜCKKUNFT: 18³¹, ebendort</p> <p>! SCHLAFSACK+WARME KLEIDUNG !</p> <p>PREIS: 350.- (Fahrt, Essen, Unterkunft)</p>					Baseln	
heißer Obstsaft						* Stoff	
Besthor von Engler Sänger/Spiel						Schnee?	
Spaß						Wien Nord"	
Essen						Kerzen	
Biber + Nägelchen						Natur	
Ca/Ei	Besinnung	Lieder Singen	Spiele drinnen	Spiele draußen	Messe	Verprechen	GU/SP

ANMELDESCHLUSS: 6.12.1996

A	D	V	E	N	T	L	A	G	E	R	1	9	9	6		
N	Ich melde meine Tochter / meinen Sohn / mich															
M zum ADVENTLAGER '96 an und zahle											R				
E	gleichzeitig den Lagerbeitrag. U.:											E				
L												B				
D	U	N	G	+	3	5	0	.	-	bis	6.	D	E	Z	E	M

GILDE

Liebe Freunde!

In der Zwischenzeit haben alle (Alt-) Gildemitglieder die erste Ausgabe unseres GILDE-FAX erhalten, in dem die wichtigsten Termine der nächsten Zeit angeführt sind. Der nebenstehende Terminkalender soll nur zur Erinnerung dienen bzw. auch andere Alt-Gruppenmitglieder animieren, an unseren Aktivitäten teilzunehmen, worüber wir uns sehr freuen würden!

Besonders hervorheben möchte ich den von Bettina Abrahamowicz organisierten Adventmarkt, dessen Reinertrag der Missionsstation in Sané (Bourkina Faso) zugute kommt.

Der im letzten SCOT SCOUTING angekündigte Fahrtechnik-Kurs hat leider zu wenige Interessenten gefunden und mußte daher abgesagt werden: wir werden aber im nächsten Herbst wieder einen Versuch starten, hoffentlich dann mit mehr Erfolg.

Herzlichst Gut Pfad!

Dr. Heinz Weber

Gilden-Termine

23. Nov. 1996	Adventmarkt bei Bettina Abrahamowicz
27. Nov. 1996	Adventkranzbinden ab 19.30 im Heim Bitte um Anmeldung bis 24. Nov. 1996 bei Heinz!
4. Dez. 1996	Spieleabend bei Fam. Schreier (UAWG bis 1. Dez. 1996)
7. Dez. 1996	Adventmarkt bei Bettina Abrahamowicz
24. Jän. 1997	Ball der Wiener PfadfinderInnen Hübner's Kursalon Kartenbestellungen bis Anfang Jänner bei Heinz!

AKTION 30 % FÜR SANE (BOURKINA FASO)

WO: Atelier **BA**, 1010 Wien, Bräunerstrasse 7/11

WANN: Samstag, 23. November und 7. Dezember 1996 ab 12 Uhr

Bei Punsch und Tratsch wird Selbstgebasteltes und Selbstgemaltes von verschiedenen Künstlern und Könnern angeboten.

Auf Neugierige, Spender und Kauflustige freut sich

Bettina Abrahamowicz

GEREDE-GERAUNE-GERÜCHTE

Kindersegen



„Ich konnt's nicht mehr erwarten,

in diese Welt zu starten

drum traf ich schon am 1. September hier ein

Gertrud, Walter und Max fanden das fein.

Sie gaben mir einen schönen Namen:

Ich heiße Hemma und weiß auch nicht,

wie sie darauf kamen.“

Mit diesem Gedicht taten uns unser Gildemitglied Gertrud (geb. Heger) und Walter Giglleitner die Geburt ihrer Tochter kund - und haben damit auch Pfadabei die Arbeit erleichtert!

Bereits etwas früher, nämlich am 9. August 1996 kam Magdalena zur Welt, als Tochter unserer ehemaligen Gruppen- und derzeitigen Gildemitglieder Astrid (geb. Kropik) und Peter Polak. Trotz großer beruflicher Belastung freuen sich die Eltern und auch der große Bruder Florian sehr über den Familienzuwachs!

Als jüngste dieses Trios erblickte Antonia am 20. September 1996 mit ca. 3,3 kg das Licht der Welt: sie ist die Tochter unserer ehemaligen Pfadfinderin Daniela Mandel, geb. Bakalarz-Zakos, die einst als reizende Sophie in der Ranger&Rover-Aufführung des „Rosenkavaliers“ ihren großen Auftritt hatte (Übrigens, Roland: sie wartet noch immer auf die Fertigstellung des Theatervideos!)

Scottish Evening

Pat & David laden zu einem „Abend freundlich“ in den Melkerkeller in Wien ein: diese etwas überraschende Ankündigung flatterte einigen altdienten Führern unserer Gruppe Anfang September ins Haus. Pat und David Woodrow, das ist das nette schottische Pfadfinderführer - Ehepaar aus Bishoppton, das wir schon 1974 bei der allerersten Teilnahme am Scottish Patrol Jamborette in Blair Atholl kennengelernt hatten und woraus sich eine nunmehr über 20jährige Freundschaft entwickelte. Pat & David waren mit ihrer Gruppe mehrmals bei unseren Sommerlagern zu Gast - zuletzt 1993 beim MIT - und betreuten als Mitarbeiter im Jamborette-Staff unsere CaEx immer besonders zuvorkom-

mend. Auch unsere Ranger & Rover haben David die Organisation aller bisherigen EXPLORER BELT - Wanderungen zu verdanken.

Als der besagte Abend kam, waren alle gespannt auf den Anlaß des Treffens. Doch es war selbstverständlich nur Eurem Pfadabei gelungen, das Rätsel zu lösen: Pat und David befanden sich auf ihrer Silbernen Hochzeitsreise durch good old Europe und ließen es sich nicht nehmen, dabei auch ihre Wiener Pfadfinderfreunde zu besuchen!

Big Boß = 60 !!

Eigentlich wollte er diesen runden Geburtstag in aller Stille begehen, doch das hätten wir - allen voran natürlich Pfadabei! - ihm nie verziehen. So versammelte er denn seine große Freundes- und Verwandtenschar am 12.10.1996 zur rauschenden Feier seines 60. Geburtstages um sich. Die Rede ist von unserem Big Boß Franz Weber, der unserer Gruppe seit 1947 angehört und sie von 1953 bis 1974 als Gruppenfeldmeister von kleinsten Anfängen bis zur heutigen Großgruppe geführt hat: nur seiner Umsicht und Hartnäckigkeit ist es zu verdanken, daß die besonders in der Anfangszeit zahlreichen Widerstände und Probleme überwunden werden und sich die Pfadfinder als unverzichtbarer Bestandteil der Schottenpfarre etablieren konnten.

Doch nicht genug damit, Franz stellte seine Erfahrung und Tatkraft von 1967 an auch dem Landesverband der Wiener PfadfinderInnen zur Verfügung, zuerst als Sportreferent, dann als Leiter der Führerausbildung und schließlich 12 Jahre als Landesführer/Buben. Seine Verdienste wurden von den PPÖ mit dem Silbernen Steinbock, der höchsten Auszeichnungen für außergewöhnliche Verdienste um die Pfadfinderbewegung gewürdigt. Seit 1988 genießt Franz seine Pfadfinderpension, oft aber unterbrochen durch arbeitsintensive Rückfälle wie z.B. im Organisationsteam des Landeslagers VIENNA 90.

Wir alle, die von seinem Vorbild geprägt wurden, gratulieren recht herzlich und wünschen unserem lieben Franz einen Guten Pfad Ad Multos Annos! (Auf gut Weanerisch: Daß d' no lang da Oide bleibst!)

Pfadabei

JUNGGILDE

Auf los geht's los

Es ist Mittwochabend und die Dinge stehen schlecht, ich bin auf der Suche nach dem Junggilde-Geschlecht. Ohne liebe Freunde hat so macher seine Not, drum ist es für mich super bin ich einmal in Not. Da geh ich ins Konkav dort unternehmen wir auch was. Es macht viel Spaß mit Euch, vielleicht werden's auch mehr.

Unter diesem Motto sind alle Ehemaligen und „älteren“ Pfadi's bei uns willkommen!

Bei unserem letzten Treffen ist es leider zu einigen Terminänderungen gekommen. Hier jetzt der aktuelle Terminkalender.

Gut Pfad und bis demnächst

Euer Philipp Pertl

Termine

22.Nov.	Kegelabend mit Blinden um 19 Uhr (Treffpunkt Österr. Blindenverband; 14, Hägeling. 4-6); 50.-ÖS/ Pers.
23./24. Nov.	Tombolabetreuung bei den Theaterabenden (Helfer bei Philipp melden)
27.Nov.	Adventkranzbinden mit der Gilde 19.30 Uhr Heim
4.Dez.	Spieleabend im Konkav 20.00 Uhr (wie immer Spiele und gute Laune mitbringen)
6.-8.Dez.	Budapest (Anmeldungen bei Martina P. 310-09-75)
18.Dez. 1996	Weihnachtskekse-mampfen und Punschtrinken (Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben)
8.Jän. 1997	Eislaufen 19 Uhr im Wiener Eislaufverein & Nicht-sportler Glühweintrinken

22. od. 24.Jän. 1997	Faschingsfeier im Mausloch
Ende Jänner	Pfadfinderball
5.Feb. 1997	Planungsabend um 20.00 Uhr im Konkav
19.Feb.	Kulturabend (Theater, Kino, Konzert, ...)
5.März 1997	Jour fix 20.00 Uhr im Konkav (9,Kolingasse7)
8. od. 9.März	Schifahren am Hochkar



Offenlegung nach dem Mediengesetz
SCOT SCOUTING Mitteilungsblatt der Gr. 16 „SCHOTTEN“
MEDIENINHABER, HERAUSGEBER:
Wiener Pfadfinder und Pfadfinderinnen 1160 Wien, Hasnerstraße 41
PRÄSIDIUM: Sekt. Chef Dr. Neumayer Ing. Steidl, Fr. Kurmayer
REDAKTION: Gruppe 16 „SCHOTTEN“ 1010 Wien, Freyung 6/9/13
CHEFREDAKTEUR: Daniel Wagner, 1150 Wien, Künstlergasse 14
GRUNDLEGENDE RICHTUNG:

SCOT SCOUTING ist das Mitteilungsblatt der Gr. 16 „SCHOTTEN“ und der Pfadfindergilde SCHOTTEN und bietet Anregungen und Informationen über die Pfadfinderbewegung im Allgemeinen und die Gruppe 16 „SCHOTTEN“ im Besonderen auf der Basis der Grundsätze, Ziele und Methoden der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs: Mitarbeit an der sittlichen, geistigen und körperlichen Entwicklung der Jugend; Mithilfe, junge Menschen zu bewußten österreichischen Staatsbürgern und eigenverantwortlichen Persönlichkeiten zu erziehen, die ihre Aufgabe in Familie, Beruf, ihrer Religionsgemeinschaft und der Gesellschaft erfüllen.

Auch heuer wieder!

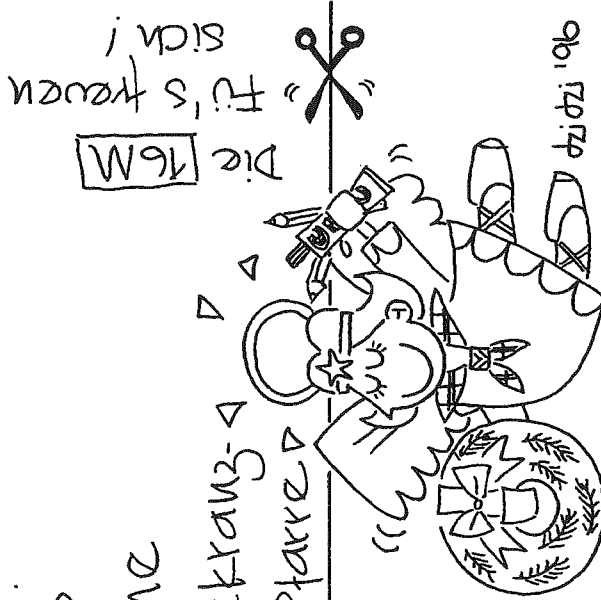
→ CHRISTKÖNIGSMESSE & ADVENTBASTELN

Am Sonntag, 24. 11. '96

um 9^h 30 → Schwotzenkirche

Danach bis 12^h00 Adventkranz- & Kalenderbasteln in der Pfarre

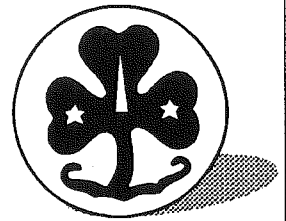
Ich melde — Person(en) zum Adventbasteln an.



Es freuen sich:

die Führerinnen der Gruppe 16M

NEUES AUS DER MÄDCHENGRUPPE



(Nicht-) Vergangenes

Leider mußten wir wegen des unsicheren Wetters den Gruppentag absagen, und so hatten wir dieses Jahr gar keinen richtigen Startschuß. Doch mittlerweile haben wir uns eingependelt und steuern schon auf die ersten „High-lights“ unseres Gruppenlebens zu.

Zukünftiges

Am Sonntag, den 24.11.1996 werden wir uns an der Messe in der Schottenkirche beteiligen und anschließend laden wir alle Mitglieder unserer Gruppe, alle FreundInnen, VerwandtInnen und alle anderen MeßbesucherInnen zum **Adventkranz binden, Adventkalender und -dekorationbasteln** ein.

Am darauffolgenden Wochenende findet dann gemeinsam mit dem Weihnachtsbasar des Schottenstifts unser **Flohmarkt** in der Aula statt. Bitte bringen sie Ihre **Flohmarktware** bis Dienstag, den 26. 11. 1996 ins Mädchenheim.

Der Aufsichtsrat unserer Gruppe, der den Verkauf leitet sucht noch freiwillige HelferInnen, die Freitag nachmittag, Samstag vormittag oder nachmittag oder Sonntag vormittag beim Verkauf helfen. Wenn sie Interesse haben unsere Gruppe auf diese Weise zu unterstützen, bitte melden Sie sich bei den Führerinnen Ihrer Tochter oder direkt bei unser Aufsichtsratsobfrau Frau Dr. Barbara Gröhs.

Achtung Terminänderung

Unser **Adventlager** findet nicht wie im letzten Scot-Scouting fälschlicherweise angekündigt am 14./15.12.1996, sondern am **21./22.12.1996** statt. Hoffentlich können trotzdem recht viele Mädchen auf dieses Lager mitfahren. Es findet wie schon die Jahre davor gemeinsam mit der Bubengruppe in Oberhöflein statt. Wir wollen dort den Kindern etwas „andere“ Adventerlebnisse ermöglichen, weitab vom Weihnachts-Geschenke-Streß Gemeinschaft in einer großen Gruppe erlebbar machen.

Ich hoffe, Sie bei einer dieser Veranstaltungen zu treffen und wünsche Ihnen eine schöne Adventzeit

Barbara Wolzt

Liebe Eltern!

Wie schon in den letzten Jahren veranstaltet unsere Pfadfinderinnengruppe auch heuer wieder einen

Flohmarkt

im Rahmen des Adventmarktes der Schottenpfarre in der Aula des Schottenstiftes.

Freitag,	29.11.96	15-18 Uhr
Samstag,	30.11.96	10-18 Uhr
Sonntag,	1.12.96	10-13 Uhr

Wir sammeln alle schönen Porzellan- und Glasstücke, Dekorationsobjekte, Modeschmuck, Spielsachen, Bücher, Bilder, Schallplatten und sonstiges Flohmarkt-Taugliches, können aber zu voluminöse Dinge wie Möbel und Sportartikel, sowie auch Kleidungsstücke diesmal nicht brauchen.

Wir bitten Sie, die uns zur Verfügung gestellten Gegenstände während der Heimabendzeiten ins Mädchenheim zu bringen.

Weiters sind wir beim Verkauf auf Ihre Mithilfe angewiesen und bitten Sie die Betreuung unseres Standes für einige Stunden zu übernehmen (Eintragung in die Liste im Mädchenheim oder telephonische Vereinbarung unter Tel. 48983 17).

Der Erlös unseres Flohmarktes wird - wie jedes Jahr - zu einem Teil dem von der Schottenpfarre unterstützten wohl-tätigen Projekt und zu einem teil der Gruppenkassa zufließen.

Ich hoffe auf Ihre rege Mitarbeit und Unterstützung, freue mich über jede Hilfe und wünsche uns allen einen stimmungsvollen Einstieg in die Adventzeit am Advent- und Flohmarkt.

Ihre

Barbara Gröhs (ARO)

NEUES AUS DER BUBENGRUPPE



Liebe Eltern Liebe Pfadfinder!

Nun sind schon die ersten zwei Monate des neuen Schuljahres vergangen, alle haben sich hoffentlich in Ihren neuen Sparten gut eingelebt und haben vielleicht schon neue Freunde gefunden.

Der heurige Familienausflug (**Gruppentag**), zu Schulbeginn, ist leider dem Regen zum Opfer gefallen, vielleicht gelingt es uns, ihm im Frühjahr in einer ähnlichen Form nachzuholen.

Erfreulicherweise ist es den einzelnen Sparten bei ihren Herbstveranstaltungen besser ergangen, sie konnten alle bei sehr guten Wetterbedingungen und mit sehr viel Erfolg durchgeführt werden.

Ganz besonders möchte ich den Ranger und Rovern unserer Gruppe gratulieren. Sie haben am Paulustag (Landeswettkampf der ältesten Pfadfinder) den 1. Platz errungen. (Alles Näheres ist im Bericht der RaRo nachzulesen).

Jetzt möchte ich noch auf drei Aktivitäten hinweisen, die in der nächsten Zeit stattfinden werden.

Schon in wenigen Wochen, **am Samstag dem 23. und am Sonntag dem 24. November**, finden unsere traditionellen Theaterabende statt. Nach einer längeren Wanderschaft können wir heuer wieder in den renovierten Festsaal des Wasargymnasiums spielen. In allen Sparten wird schon fleißig geprobt, Kulissen und Kostüme hergestellt. Das Theater ist für alle Kinder und Führer ein sehr großer Aufwand, der sich aber für die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen sicherlich lohnt. Ich bitte Sie liebe Eltern, um die Hilfe bei der Vorbereitung und der Durchführung der Theaterabende indem Sie Ihre Kinder beim Rollenlernen und beim Organisieren der Kostüme unter die Arme greifen und vor allem indem Sie mit vielen Freunden und Verwandten kommen, um durch einen vollen Theatersaal, die Leistung Ihrer Sprößlinge zu honorieren. Vor allen an die Eltern der älteren Sparten möchte ich appellieren, auch Ihre Kinder freuen sich über einen vollen Theatersaal und sind insgeheim stolz, Ihnen zu zeigen, was sie geleistet haben.

Noch eine Bitte an alle, die Theaterabende dauern ungefähr drei Stunden, es wäre schön, wenn Sie sich die Zeit nehmen würden sich alle Stücke anzuschauen. Denn einer-

seits ist es für Sie sicherlich interessant (und hoffentlich auch lustig) zu sehen, was die anderen Sparten machen und andererseits haben die Schauspieler, die nach der Pause an die Reihe kommen, ein Anrecht vor einem vollen Saal zu spielen. Auch an den Theaterabenden würde ich Sie bitten uns zu unterstützen, wir benötigen Brötchen und Kuchen für das Büfett und Eltern die uns bei der Durchführung diese Büfett helfen. Bitte geben Sie den Abschnitt (am Beginn diese Heftes) sobald als möglich im Heim ab.

Die zweite große Veranstaltung die wir noch vor Weihnachten planen ist unser traditionelles Adventlager, am letzten Wochenende vor Weihnachten. Da heuer Weihnachten an einen Dienstag fällt, ist das **Adventlager** schon in den Weihnachtsferien. Wir haben uns sehr lange hin und her überlegt, ob wir das Lager am traditionellen Termin oder eine Woche früher machen sollen, haben uns aber dann für den späteren Termin entschieden, da in der letzten Schulwoche vor Weihnachten in vielen Schulen noch wichtige Prüfungen angesetzt sind und wir verhindern wollten, daß manche Kinder deswegen nicht mitfahren könnten.

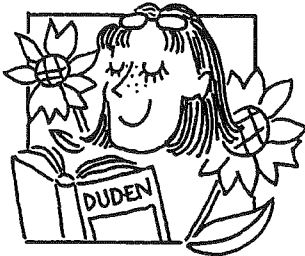
Sollten Sie über Weihnachten wegfahren wollen und es sich noch einrichten läßt, daß Sie erst nach dem 22.12. wegfahren könnten, würden Sie Ihrem Kind sicherlich einen großen Gefallen machen. Das **Adventlager** ist nämlich im ganzen Jahr einzigartig, es ist das einzige Lager an dem alle Sparten vom 7 jährigen Wichtel bis zum 20 jährigen Rover gemeinsam zwei tolle Tage erleben (und Sie gewinnen noch ein Wochenende ohne Kinder zum Vorbereiten auf das Weihnachtsfest).

Als letztes noch einen Blick in die etwas weitere Zukunft, den **Pfadfinderlosen**, die voraussichtlich noch vor Erscheinung der nächsten Ausgabe von Scot Scouting, voraussichtlich im Jänner, die Pfadfinderwelt bewegen werden.

Da diese die letzte Nummer von Scot Scouting in diesem Jahr ist, möchte ich schon jetzt allen die ich nicht mehr sehe (das werden hoffentlich nur sehr wenige sein) schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 1997 wünschen

Norbert

FÜHRERINNEN DER MÄDCHENGRUPPE



Judith Ster
studiert Germanistik und
Kunstgeschichte
seit Herbst Colleg für Radio und
Internet
Südamerikareisende
402 30 97

Wichtel

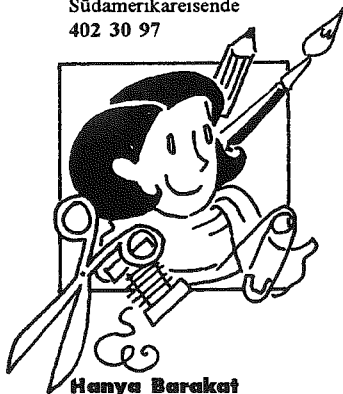


Lila Mlczoch
Medizinstudium
Sonnen- und Hutambeterin
405 13 76

Wichtel



Kathi Wegroly
Psychologie, Theater-
wissenschaften-, Publizistik-
studium und „Standard“ als Arbeit
Klettern als Hobby und Leidenschaft
893 06 04



Hanya Barakat
Modeschülerin
mag Modezeichnen und hat
super-tolle Bastelideen
meist mit Schal
403 28 66

Wichtel



Christin Langer
dipl. Werbegraphikerin
mag gerne bunte Dinge und
produziert originell-einmalige
beklebt und bemalte
Wäschecluppen
47 85 487

Wichtel



Dzidzi Metlewicz
Schülerin - an der „Graphischen“
(siehe auch Zeichnungen auf
dieser Seite)
mag Schiffe (so gern, daß sie auch
auf ihnen arbeitet), Edelweiß und
die Schaukastenmaus
533 03 80



Barbara Hartmann
Krankenschwesternschülerin
(wäre lieber Ergotherapie-
Studentin oder Kinder-
krankenpflegeschülerin)
mag Schottland
408 32 56

Guides



Babsy Weicht
Medizinstudentin
mag Pfadfinder und Pfadfinderin-
nen, Schottland und das Meer
470 58 35

Guides



Heidi Wenzel
Modeschule Herbststraße
Tierfreundin und
geschichtsinteressiert
522 07 76



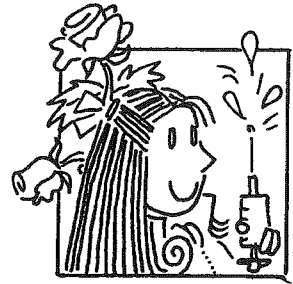
guides

Eleonore Dürler
Studentin der Architektur
Besitzerin eines Dress-Gordon
Gilets
478 13 84



Lisa Welzt
fast schon Magistra der Archäologie und anderer alten Geschichten
wäre gern Floristin
mag Bücher und hält ihren Computer versteckt
317 65 70

Caravelles



Mesi Mlezech
neuestes Mitglied im Führerinnenteam
hat eben nach erfolgreich bestandener Matura das Medizinstudium in Angriff genommen
mag Blumen und freut sich aufs Theater
405 13 76



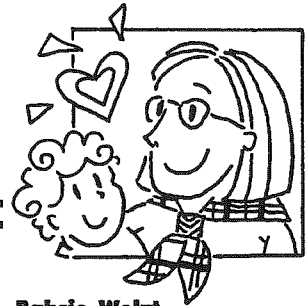
Dr. Vroni Kuderna
Turnusärztin in Sieming
hat eine Liebe zu Ecuador
war im ersten Heimabend unserer Gruppe
408 61 27

Ranger



Beate Melicharek
Projekt-Managerin bei ÖBWZ
Koch- und Computer-Spezialistin
FührerInnenausbildung im Landesverband
21 21 270

Gruppenführerin



Babsie Welzt
Ergotherapeutin am Weißen Hof
liebt ihren Untermieter (siehe Bild), Nieselregen und IKEA
547 19 53

DER **KINDERGARTEN** DER SCHOTTENPFARRE
HAT NOCH RESTPLÄTZE FÜR KINDER AB DEM
4. LEBENSJAHR ZU VERGEBEN.

* VORSCHULPROGRAMM

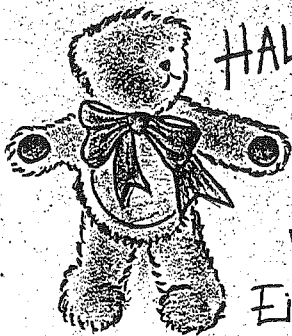
* EIGENER GARTEN

* URNSAAL

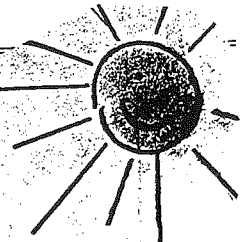
INFORMATIONEN:

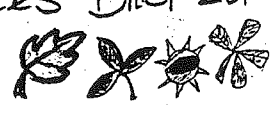
tägl. zwischen: 7⁰⁰ und 9⁰⁰ unter: 534-98/209


bei FRAU HAHN



HALLO IHR LIEBEN WICHTEL!



In unseren Heimabenden haben wir schon viel zusammen erlebt. Einmal bastelten wir bunte Drachen, (hoffentlich fliegen sie auch!) ein anderesmal redeten wir über unsere liebsten Märchenfiguren. Einmal waren wir im Volksgarten spazieren, wo wir Blätter sammelten, um damit ein buntes Bild zu gestalten. Und noch vieles mehr! 

Wir hoffen es gefällt euch bis jetzt, ganz besonders unseren neuen Wichteln. 

Leider hatten wir keinen großen Zuwachs und würden uns über noch ein paar Kinder freuen, darum bringt Cousinen oder Freundinnen in den Heimabend oder zu einer dieser Veranstaltungen mit. →



- 24.11.96 CHRISTKÖNIGSMESSE
- 21.22.12.96 ADVENTLAGER
- 22.02.97 THINKINGDAY
- Mai/Juni MAIFEST
- 17-20.5.97 PFINGSTLAGER
- 08.06.97 WIND-FEST

WIR FREUEN UNS EUCH ZU SEHEN, EURE FÜHRER

Judith → Tel: 4023097

Lika → Tel: 4051376

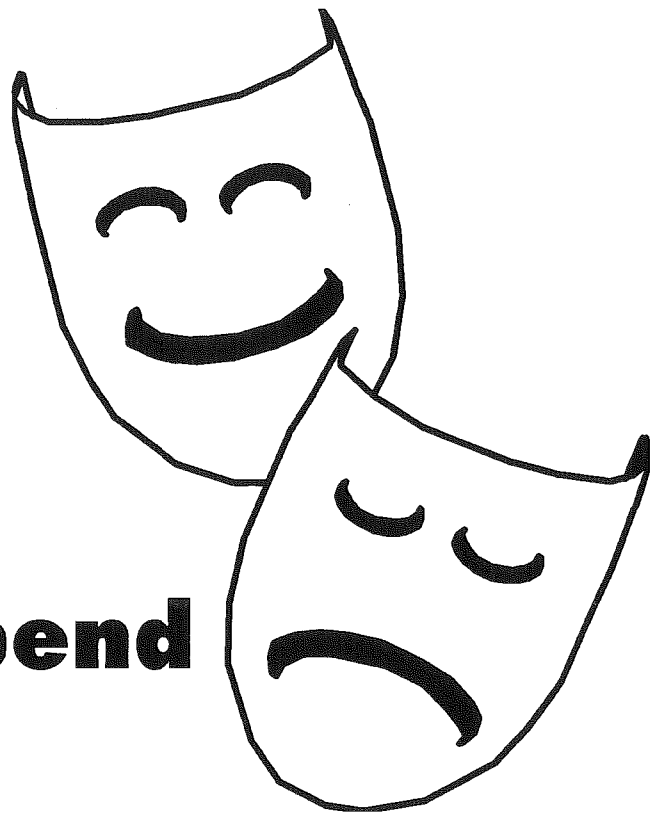
Dzi Dzi → Tel: 5330330

Kathi → Tel: 8930604

Christin → Tel: 4785487

Hanya → Tel: 4032866

Wir laden alle
Freunde,
Bekannte &
Verwandte recht
herzlich zu
unserem
alljährlichen



Theaterabend

Wo: Theatersaal des Gymnasiums 9., Wasagasse

Wann: **Sa., 23. November Beginn 17 Uhr**
So., 24. November Beginn 15 Uhr

Kartenpreise:

Vorverkauf: Kinder: 40.- Erwachsene: 70.-
Abendkassa: Kinder: 50.- Erwachsene: 100.-



Diesen Abschnitt bitte möglichst bald in den Heimen abgeben!



Ja, ich möchte den diesjährigen Theaterabend unterstützen:

- Ich bringe..... Stk. Torten,
..... Stk. Brötchen mit.
- Ich würde gerne beim Büffet mithelfen.
- Ich bin telephonisch erreichbar unter

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

WÖLFLINGE

Liebe Wölflinge!

Kaum begannen wir dieses Pfadfinderjahr, sind wir auch schon mitten drin. Und wir erlebten schon in dieser Zeit viel Interessantes: In den Heimabenden reisten wir in die verschiedenen Regionen: Einmal lernten wir Afrikas Zonen wie Wüste oder die Savanne kennen, dann wiederum wurden wir von grünen Männchen auf die Planeten entführt. Auch zeigten wir, daß schon Häuser bauen können und bekamen dafür das Häuslbauerdiplom.

Und dann: Wir fahren auf Herbstlager! Oder besser gesagt: Wir reisten in den Wilden Westen! Bei der Überfahrt nach New York mußten wir allerdings umsteigen. Dann kamen wir dort an und bastelten uns Einreisepapiere. Nun wurden uns von Einreisebeamten Fragen und Aufgaben gestellt, um zu beweisen, daß wir genug über das Land wissen. Schließlich durften wir alle einreisen und aßen ganz lecker in der neuen Welt.

Dann suchten wir uns eine Unterkunft, bevor wir weiter westwärts ziehen konnten. Vorher wuschen wir Teller, trugen Zeitungen aus und verdienten das Geld für unsere Ausrüstung, die wir brauchten. Nach der Feier der Heiligen Messe und einem Fußballspiel stärkten wir uns für die Reise nach Westen. Doch dann wurde es Nacht und viele erlebten ihr erstes Lagerfeuer in der neuen Welt. Leider wurde dieses Ereignis durch Regen gestört, und wir mußten uns in unsere Behausungen verkriechen, wo wir tief und fest schliefen. Nach einem Frühstück kamen unsere Eltern über den großen, tiefen Ozean, und zogen mit uns auf einem Planwagen weiter. Auf den Weg warteten viele Gefahren auf uns: So mußten wir eine möglichst lange Strecke einer Eisenbahn bauen, einen Fluß und einen Sumpf überqueren und das Gegengift gegen einen Schlangenbiß herausfinden. Dann aber kamen wir an unser Ziel, wo wir uns niederließen. Besonders anstrengend ist so ein Farmerleben: Rinderzüchten und gleichzeitig auf diese aufpassen, die Bärenjagd, die Ernte. Und dann ein Hilferuf: Der Saloon brennt!!!! Sofort nahmen wir all unsere Kräfte zusammen und verhinderten die völlige Vernichtung dieses Gebäudes. Der Erfolg wurde sofort mit dem Fest gefeiert. Dabei konnten wir Johannes HÖFLINGER zum Geburtstag gratulieren. Dann brachen wir hochzufrieden in Richtung Heimat auf.

Voller Erwartung schauen wir in die Zukunft, was wir als nächstes machen:

Bald können wir auf einer richtigen Bühne mit Vorhang und Scheinwerfern den Eltern zeigen, was für gute Schauspieler wir sind! Für ein Stück ist es natürlich wichtig, daß alle Schauspieler bei der Aufführung da sind und ihre Texte können. Denn natürlich können wir nicht Theater spielen, wenn die Darsteller fehlen. Also: Bitte zu allen Heimabenden und zur Generalprobe am 22. 11. kommen und das Wochenende 23. 11./24. 11. freihalten!

Am selben Wochenende besuchen wir gemeinsam die Christkönigsmesse in der Schottenkirche. Wir treffen uns am 24. 11. um 9.15 im Wölflingsheim.

Auch fahren wir wieder auf Lager: Kurz vor Weihnachten (21. 12./22. 12.) verbringen wir mit der ganzen Gruppe (auch mit den Großen) und mit der Mädchengruppe in Oberhöflein ein Wochenende, was sicher ganz aufregend wird.

Wir sehen uns beim nächsten Heimabend!

Für die Wölflingsführung

Didi

(erstmal auch hier!)

PS: Die Generalprobe findet am 22. 11. im Bundesgymnasium Wien 9, Wasagasse 10, für den Montag-Heimabend um 15.00 und für den Donnerstag Heimabend um 16.00 statt.

SPÄHER

Theater und Sonstiges

Am 23./24. November spielen wir wieder Theater, wie Sie dem Leitartikel entnehmen konnten. Natürlich sind Sie und alle ihre Freunde und Verwandte herzlich dazu eingeladen. Die Proben laufen bereits auf Hochtouren und alle Späher hoffen auf reichlich Zuschauer. Um eine erfolgreiche Produktion bieten zu können, bitten wir Sie, daß ihre Söhne an allen Probestritten teilnehmen können und Sie ihrem Sohn beim Lernen der Rolle helfen.

Natürlich kommt es oft vor, daß ihr Sohn einmal nicht in den Heimabend kommen kann. Immer wieder werden Lageranmeldungen und Veranstaltungshinweise im Heimabend verteilt, damit ihr Sohn nicht desinformiert ist, bitten wir ihren Sohn, wenn er einmal nicht kommen kann uns kurz vor oder nach dem Heimabend anzurufen, damit wir ihn alle notwendigen Infos mitteilen können.

Dies ist kein Losverkauf!

Im Frühjahr dieses Jahres haben wir an einem Photowettbewerb teilgenommen, aber nicht gewonnen. Hier jetzt eines unserer besten Photos:



Späher - Termine

Sonntag, 17. Nov.	nur Späher-Dienstag!! Theaterprobe im Heim von 16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag, 22. Nov.	Generalprobe um 17.00 Uhr im Gymnasium Wasagasse
23./24. Nov.	Theaterabende
21. bis 22. Dez.	Adventlager
7. Jänner 1997	1. Heimabend 1997 für Sp-Di
8. Jänner 1997	1. Heimabend 1997 für Sp-Mi
3. bis 4. Mai 1997	Kolonnenlager
Pfingsten	Pfingstlager
31. Juni bis 14. Juli	Sommerlager 1997

Bitte alle Termine rechtzeitig in ihrer Terminplanung berücksichtigen!!!!

GUIDES

HeLa in Thernberg

Samstag: Wir haben es geschafft, daß wiedereinmal 50% der Sparte an einem Wochenendlager teilnahmen! 14 Guides an der Zahl und 4 Führerinnen trafen sich am Samstag um das schöne Wochenende auszunützen. Diesmal wählten wir den Weg über Scheiblingkirchen, um zum Stanghof zu gelangen. Siehe da! Wir haben eine kurze und steile Variante gefunden. Nachdem wir gestärkt waren konnten wir neue Spiele ausprobieren. Anschließend stürzten wir uns in die Vorereitung für den Wortgottesdienst. Fürbitten wurden formalisiert, Friedensgrüße wurden aus blühenden Sträuchern, etc. gebunden und Lieder wurden geprobt. Nun konnten wir die religiöse Feier beim Materl am dunklen, windigen Abend beginnen. Dann endlich gab es Abendessen! Anschließend erprobten wir unsere Stimmbänder. Doch plötzlich wurden wir unterbrochen! Hr.Herbst! Der böse Hr. Winter hatte seine drei Kinder entführt und nun drohte der Einbruch des Winters. Das hieß Schnee, Kälte und Eis. Nun begaben sich die tapferen 14 Guides auf den Weg den Regen, den Sturm und die Sonne zu befreien. Die Befreiung, die nicht so leicht war, da sie einen Zaubertrank und ein Gedicht brachten, wurde mit einem steirischen Tiramisu vom Hr.Herbst belohnt. Auszüge aus den Gedichten: Der Winter ist ein netter Mann, der sogar den Schnee hinzaubern kann, wir sind froh, daß es ihn gibt. Ich bin ein Kind, das den Winter liebt. (Sturmbefreiergr.) Der Winter zieht übers Land, und er hat Schnee in seiner Hand. Er ist ein kalter Zeitgenosse, und hat Frost in seiner Flosse. (Regenbefreiergr.)

Mord im Herbst

Sonntag: Unser morglicher Fahngruß wurde diesmal von zwei Damen, die sich gerade beim Kaffee unterhielten, gestört. Wir konnten mitunter belauschen, daß ein Mord hier in der Gegend passiert sein sollte. Doch die Polizei tappete im Dunkeln. Somit übernahmen wir die Detektivaufgabe! Wir suchten nach Indizien ab und fanden so allerlei. Einen Brief, eine Krawatte mit einem kl.Drachen, eine Puderdose und eine Spritze, noch ¼ voll mit Morphium. Wer hat wohl das Mordopfer umgebracht? Da wir auch eine Puderdose fanden, war für uns klar das eine Frau mitschuldig gewesen sein mußte. Doch alleine wird sie kaum das Opfer verschleppt haben können!? Hier ist ein Auszug aus dem Brif den wir fanden: Innigst geliebte Clodile! Nun habe ich Dir schon so viele Briefe geschrieben und dennoch antwortest Du nicht. ... Ich habe Dir Blumen, Pralinen und soger Schmuck geschenkt -und trotz allem weist Du mich ab. ... Und nun hast

Du mich verlassen. Jetzt ist mein Leben völlig leer. ... In ewiger Liebe Roderick ... PS. Ich werde Dich immer lieben! Dem Drachen schenkten wir während der Ermittlung immer mehr Aufmerksamkeit. Einerseits bastelten wir uns kleine Drachen als Erkennungsmerkmal und andererseits wie sich später herausgestellt hat bauten wir auch einen großen, der uns später zur Festnahme der Täter behilflich war. Im Laufe des Vormittags hielt sich ein sehr merkwürdiger Herr rund ums Haus auf, der nur Liebesgeflüster stammelte. Vonwegen, daß sie jetzt alleine wären und daß niemand mehr dazwischen stünde. Wir spitzten die Ohren und somit verfolgten wir ihn und stoßten durch Zufall auf ein Treffen mit diesem Herrn und einer dieser Damen. Dort erhielten wir weitere Indizien und Informationen. Zu guter letzt konnten wir, nach dem Mittagessen die zwei Täter überführen und der Polizei übergeben.

Anschließend blieb uns nincht mehr sehr viel Zeit und der Abmarsch rückte immer näher und schließlich waren wir am frühen Abend wieder in Wien, wo die Badewannen schon auf uns warteten.

Impressionen

zum heurigen Gu-Jahr:

Da wir die letzten Jahre in der glücklichen Lage waren und immer zwischen 30 & 40 Guides zählten, entschlossen wir uns heuer den Heimabend seit Jahren wieder einmal zu teilen. Weiters möchten wir einen Trupp mit jüngeren und einen Trupp mit älteren Patrullen aufbauen. Somit ist die intensive Pfadfinderarbeit gegeben und wir können nun auch einiges neues entdecken und lernen, wozu wir unter der großen Truppszahl nicht dazu gekommen sind.

Aber genau daran scheitert es!! Leider mußten wir erkennen, daß an einem Großteil der Sparte nicht sehr viel an den Pfadfinder ansich liegt, sondern vielmehr an den Freundinnen. Wir möchten auf keinen Fall dies in den Hintergrund stellen, doch um ein wirklicher Pfadfinder zu sein, gehört wohl doch etwas mehr dazu. Als Spartenführerin liegt mir sehr viel daran, daß wir eine Pfadfindergruppe sind und nicht ein Kinderhort oder ähnl. Als wir selber Guides waren, konnten wir sehr viel mitnehmen, in jeder Hinsicht. Ich bin davon überzeugt, daß genau dies der Grund ist, warum wir vier führen. Denn wir wollen unsere Erlebnisse und Erfahrungen weitervermitteln. Natürlich möchten wir auch Eure Interessen ssen miteinbinden, aber unser größter Wunsch ist es, die Guidessparte zusammenzuhalten und mit dieser Gruppe viel erleben und nicht zu vergessen, Spaß zu haben. Doch alleine können wir das nicht schaffen. Wir brauchen vor-

allem die Mithilfe von Euch und natürlich auch von den Eltern. Ich würde mir wünschen, daß IHR öfter und regelmäßiger den Heimabend besucht und Ihr müßt Euch im Klaren sein, was es heißt Pfadfinderin zu sein. Von den Eltern würde ich mir wünschen, daß sie Ihren Kindern die Teilnahme an den Veranstaltungen ermöglichen. In diesem Sinn ein herzliches Gut Pfad

Heidi

Heimabende

Das angelaufene Jahr hat trotzdem gut begonnen. Vor allem das Herbstlager hat sehr viel zum Kennenlernen und zur guten Stimmung in der Guidessparte beigetragen. In den Heimabenden lernten wir bereits die verschiedenen Wolkenformationen und Wettervorhersagen, die wir am Herbstlager gleich anwenden konnten. Weiters wurden eine Knoten- und Sternkarte im Patrollheimabend erstellt. Auch im schöpferischen Bereich konnten wir unser Wissen erweitern. Wir machten unsere Logbüchereinbände mit der

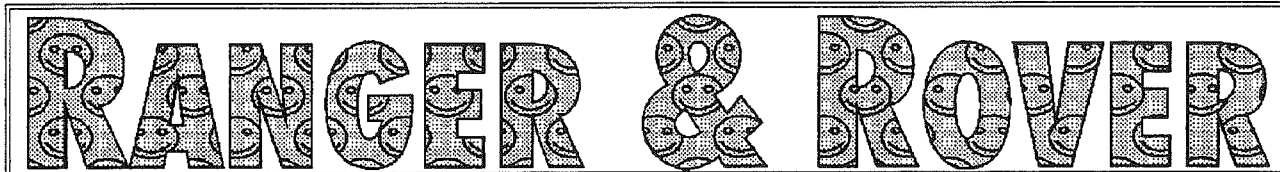
Mamoriertechnik selber. Die Logbücher verdienen ein großes Lob! Wir versuchten das Pfadfindergesetz für uns etwas umzuformalisieren, wie wir es verstehen. Eine Skiffleband wurde ausprobiert. etc..... Man könnte noch einiges nennen.

Allzeit bereit - Gut Pfad

Heidi, Eleonore, Bipsi, Babsy

Guides-Termine:

19. Nov.	Di-Ha: Imax Besuch
24. Nov.	Chrstkönigsmesse
26. Nov.	Kornetten HA : 17.30 - 19.30
27. Nov.	Patrullämter HA: 17.30 - 19.30
21./22. Dez.	Adventlager
7. bzw. 8. Jän.	1. Ha 1997



RaRo aktuellst

Diesmal ist zwar die RaRo-Rubrik im Gegensatz zu denen in anderen Ausgaben des Scot-Scouting etwas klein geraten, umso erfreulicher ist es, folgende interessante, zudem auch höchst aktuelle Neuigkeiten an dieser Stelle zu verlautbaren:

§1:

Abs.1: Am 25.10.-27.10.1996 fand der Paulustag der Wiener Pfadfinder „Zwischen den Welten“ statt.

Abs.2: Vertreter der RaRo der Gruppe 16 waren Charlotta, DziDzi, Franziska, Gabi, Gerhard und die beiden Stephans

§2:

Abs.1: Diese 7 Helden erwarben sich die Ehre, am Ende der Veranstaltung die „GOLDENE AXT“ in Empfang nehmen.

Abs.2: Nachdem bereits diese „GOLDENE AXT“ schon vorher zweimal von Mitgliedern der RaRo der Gruppe 16 gewonnen wurde, geht somit dieses Stück in den Besitz der Rotte über und bekommt einen Supersonderekrenplatz im Heim.

Somit kann man mit Fug und Recht sagen:

Wir sind auf Euch mächtig stolz!

und weiters:

Ein Dreifaches Hoch auf alle Teilnehmer der „Goldenen Axt“-Paulustage!!

Anhand dieses Ereignisses und der stattgefundenen Heimabende und Lager können Sie, werter Leser, vielleicht erkennen, daß der Schwung des letzten Jahres noch einen kräftigen Impuls bekommen hat. Erhofftes (z.B. Paulustag) hat sich eingestellt, Zukünftiges liegt noch vor uns und wartet darauf, von uns gemeinsam erlebt zu werden.

Didi

im Namen aller RaRo

Termine für Ranger und Rover:

5.11.1996	Buffet bei Kolonnenversammlung
15.11./17.11.1996	Städtefahrt nach Prag
23.11./24.11.1996	Theater der Bubengruppe
23.11.1996	Christkönigsmesse
21.12./22.12.1996	Adventlager

PHOTOWETTBEWERB

Liebe Eltern! Liebe Pfadfinder!

Ihr lest richtig! Nach langer Zeit gibt es endlich wieder einen Photowettbewerb! Gesucht werden die besten Lager-, Heimabendphotos, Photos, die irgendwie etwas mit Pfadfindern zu tun haben. Einziges Kriterium ist der Einsendeschluß:

Freitag, 20. Dezember

Bitte gebt die Photos rechtzeitig im Heim ab. Die Preisverleihung (tolle Sachpreise!) findet auf dem Adventlager statt.



Hier seht Ihr einige der diesjährigen Losverkaufsfotos. Solche oder ähnliche, oder noch besser ganz andere Photos werden dringend gesucht. Egal, ob Ihr Euren besten Freund überraschender Weise zähneputzend am Lager photographiert, oder Euch selbst in Uniform im Spiegel portraitiert habt, schickt sie ins Heim, oder bringt sie ganz einfach selber hin. Wer weiß, vielleicht seid ja Ihr die glücklichen Gewinner?

Die Scot-Scouting Redaktion

P.b.b.

Erscheinungsort Wien

Verlagspostamt 1010



Bei Unzustellbarkeit zurück an:

Wr. Pfadfinder und Pfadfinderinnen
Gruppe 16 "Schotten"
1010 Wien, Freyung 6/9/13
Tel.: 535 92 01

TERMINÜBERSICHT

23. & 24. November 1996	alle	Theaterabende
24. November 1996	alle	Christkönigsmesse
29. November - 1. Dezember 1996	alle	Flohmarkt
21.&22. Dezember 1996	alle	Adventlager
22. Februar 1997	Mädchengruppe	Thinkingday
26. April 1997	alle	Georgstag
7. Mai 1997	alle	Mai-Frühlings-oder so FEST

Bitte halten sie Ihren Kindern die ersten beiden Ferienwochen für das Sommerlager frei!

Scot Scouting

Mitteilungsblatt der Pfadfindergruppen 16M & 16B

MEDIENINHABER, HERAUSGEBER und HERSTELLER: Wiener Pfadfinder und Pfadfinderinnen,
1160 Wien, Hasnerstraße 41

REDAKTION: Gruppen 16M & 16B, 1010 Wien, Freyung 6/9/13